

## Beschlussvorlage öffentlich

Federführendes Amt <b>Amt für Planung und Naturschutz</b>	Nr. <b>227/2021</b>
--	------------------------

### Betreff:

Bewerbung als LEADER-Region für die Förderperiode 2023-2027

Beratungsfolge	Termin
<b>Ausschuss für Umwelt, Klimaschutz, Mobilität und Planung</b> Berichterstattung: KLD Martin Terwey	24.09.2021
<b>Kreisausschuss</b> Berichterstattung: Ltd. KRD Dr. Herbert Bleicher	01.10.2021
<b>Kreistag</b> Berichterstattung: Ltd. KRD Dr. Herbert Bleicher	29.10.2021

<b>Finanzielle Auswirkungen:</b>	<input checked="" type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
<b>Falls ja: Im Haushaltsplan vorgesehen:</b>	<input type="checkbox"/> ja	<input checked="" type="checkbox"/> Nein, siehe Anmerkungen zur Finanzierung in den Erläuterungen
Produkt	Nr. 090110	Bez. Räumliche Planung und Entwicklung

### Beschlussvorschlag:

1. Der Kreis Warendorf stimmt einer Bewerbung mit den angehörigen Kommunen der 8Plus-Region als LEADER-Region und ggf. weiterer Kommunen für die kommende Förderperiode 2023-2027 zu.
2. Der Kreis Warendorf trägt die Regionale Entwicklungsstrategie mit und unterstützt und gestaltet aktiv die prozessorientierte Umsetzung.
3. Die anteiligen Kosten für die Bewerbung in Höhe von rd. 2.000 € werden in 2021/2022 bereitgestellt. Die Mittel werden zur Abrechnung der Begleitung des Bewerbungsprozesses, für die Fortschreibung der Regionalen

Entwicklungsstrategie, für die Öffentlichkeitsarbeit usw. dem Verein 8Plus-VITAL.NRW im Kreis Warendorf e. V. zur Verfügung gestellt.

4. Im Falle einer erfolgreichen LEADER-Bewerbung beteiligt sich der Kreis Warendorf anteilig an den anfallenden Kosten für das Regionalmanagement (Personal, Öffentlichkeitsarbeit, etc.) und für Projekte.

## **Erläuterungen:**

LEADER (frz. für *Liaison entre actions de développement de l'économie rurale* = Verbindung zwischen Aktionen zur Entwicklung der ländlichen Wirtschaft) ist ein EU-kofinanziertes Strukturförderprogramm, mit dem modellhaft innovative Aktionen im ländlichen Raum gefördert werden. Ziel ist es, die ländlichen Gemeinden gemeinsam mit den Bürgern vor Ort als Wirtschafts-, Lebens- und Erholungsraum zu stärken. Das Förderprogramm besteht seit 1991 und wird aus dem Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER) finanziert.

2014 haben sich acht Kommunen und der Kreis gemeinsam als LEADER-Region beworben. Auf Grund der hohen Teilnehmerzahl konnten bei der Benennung als LEADER-Region nicht alle Bewerber berücksichtigt werden. 10 Regionen in NRW, die nicht LEADER-Region wurden, wurde das „kleine Schwester-Förderprogramm“ VITAL.NRW angeboten.

## **Aktueller Stand**

Die Kommunen Beelen, Drensteinfurt, Ennigerloh, Oelde, Ostbevern, Sassenberg, Sendenhorst und Warendorf (Ortsteile) – mit insgesamt rd. 122.000 Einwohnern – wurden im Jahr 2017 vom Land Nordrhein-Westfalen für die Förderperiode 2017-2023 als VITAL.NRW-Region anerkannt. Der Vorstand der 8Plus-Region besteht aus den acht Bürgermeistern der oben genannten Kommunen, Vertretern des Kreises sowie verschiedenen Wirtschafts- und Sozialpartnern (LVHS Freckenhorst, Wirtschaftsförderung Kreis Warendorf, DEHOGA, Münsterland e. V., WLV, etc.) und steuert alle Prozesse des Vereins.

Die Region setzt auf Basis einer „Regionalen Entwicklungsstrategie“ (RES) die vielfältigen Projekte von Kommunen, Vereinen und anderen regionalen Akteuren eigenverantwortlich und weitgehend autonom um.

Die RES gibt einen Einblick in die Entwicklungsnotwendigkeiten der Region, arbeitet Schwerpunktthemen in der Region heraus, benennt entsprechende Entwicklungsziele und wendet diese auf die fünf definierten Handlungsfelder (Soziales, Ökonomie, Ökologie, Bildung und Tourismus) an.

In der Förderphase von 2017-2023 stehen rd. 1,9 Mio. € für Maßnahmen zur Verfügung. Der Großteil davon ist bereits in 26 VITAL-Projekte in den Kommunen investiert worden. Darüber hinaus wurden in der Region seit 2019 mit dem neuen Programm „Förderung von Kleinprojekten“ bereits 45 zusätzliche kleinere Maßnahmen gefördert.

Seit Juni 2017 begleitet Frau Jana Uphoff-Overhues als Regionalmanagerin mit einer Vollzeitstelle alle Prozesse rund um den Verein, den Vorstand sowie die Projekte.

Seit Beginn der Förderphase im Frühjahr 2017 konnte die Region sich stetig weiter entwickeln, vernetzen und nachbarschaftlich mit den acht beteiligten Kommunen sowie dem Kreis Warendorf die Regionale Entwicklungsstrategie mit einer breiten Einbindung verschiedener Akteure umsetzen.

## **LEADER-Bewerbung**

Diesen erfolgreichen Prozess möchte die Region „8Plus-VITAL.NRW im Kreis Warendorf e. V.“ fortsetzen und sich für die kommende Förderperiode 2023-2027 erneut als LEADER-Region bewerben.

Für die Bewerbung ist eine Fortschreibung der Regionalen Entwicklungsstrategie notwendig. Die Gebietskulisse der Region wird voraussichtlich um ein bis zwei Kommunen erweitert. Entsprechende Gespräche werden derzeit geführt.

Mit einem möglichen Zuschlag als LEADER-Region ab 2023 stehen der Region voraussichtlich rd. 3,2 Mio. € Fördermittel zur Verfügung, die in Projekte investiert werden können.

Weitere Informationen zu der VITAL-Region „8Plus-VITAL.NRW im Kreis Warendorf e.V.“ sowie zu den geförderten Projekten finden sie auf der Homepage: [www.8plus-vital.nrw](http://www.8plus-vital.nrw)

## **Finanzierung**

Die Bewerbungskosten in 2021/2022 (siehe Beschlusspunkt 3) werden aus dem Budget des Amtes 61 erwirtschaftet. Das Wettbewerbsverfahren findet in 2022 statt.

Bei einer erfolgreichen Teilnahme am LEADER-Wettbewerb werden die dann notwendigen Mittel ab dem Haushaltsjahr 2023 veranschlagt (siehe Beschlusspunkt 4). Die Kosten für das Regionalmanagement mit 1,5 Vollzeitstellen (Vorgabe aus der Förderrichtlinie) in Höhe von voraussichtlich ca. 10.000 € pro Jahr werden nach Klärung der Anzahl der Teilnehmerkommunen im Jahr 2022 abschließend ermittelt und für die Förderperiode 2023-2027 zur Verfügung gestellt. Für die VITAL-Region sind derzeit 5.600 € pro Jahr bei 1,0 Vollzeitstellen veranschlagt.

Für die Beteiligung an Projekten werden zur Finanzierung des Eigenanteils ab 2023 weitere 10.000 € pro Jahr bis 2027 veranschlagt. Dieser Betrag entspricht auch den derzeitigen Projekt-Kofinanzierungsmitteln im Rahmen von VITAL.NRW.

1. \_\_\_\_\_  
Amtsleitung
2. \_\_\_\_\_  
Dezernent
3. \_\_\_\_\_  
Kämmerer (nur bei Vorlagen mit finanziellen  
Auswirkungen)
4. \_\_\_\_\_  
Landrat